

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Die Wortarten - Kopiervorlagen und Arbeitsblätter für die
Sekundarstufe*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort & Methodisch-didaktische Hinweise	4
1 Artikel	5
2 Nomen	5 - 9
männliche, weibliche, sächliche Nomen	5
zusammengesetzte Nomen	6
⊙ Übungen	7
! Übungen	8
★ Übungen	9
3 Verben	10 - 18
Schwache, starke, gemischte Verben	10
Hilfsverben, Modalverben	11
⊙ Übungen	14
! Übungen	16
★ Übungen	18
4 Adjektive	19 - 22
⊙ Übungen	20
! Übungen	21
★ Übungen	22
5 Pronomen	23 - 27
⊙ Übungen	24
! Übungen	25
★ Übungen	26
6 Präpositionen	28 - 33
⊙ Übungen	29
! Übungen	31
★ Übungen	32
7 Adverbien	34 - 37
⊙ Übungen	35
! Übungen	36
★ Übungen	37
8 Präposition oder Adverb?	38 - 41
⊙ Übungen	39
! Übungen	40
★ Übungen	41
9 Konjunktionen	42 - 45
⊙ Übungen	43
! Übungen	44
★ Übungen	45
Die Lösungen	46 - 56



Vorwort & Methodisch-didaktische Hinweise

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Meinungen über den Umfang des Wortschatzes, den man haben muss, um die deutsche Sprache zu beherrschen, gehen auseinander. Im Durchschnitt werden von Fachleuten zwischen 1.500 und 5.000 Wörter genannt. Laut Duden beherrscht der Deutsche Durchschnittssprecher etwa 12.000 bis 16.000 Wörter. Genaue Zahlen anzugeben ist unmöglich, weil es ständig neue Wortschöpfungen gibt.

Egal, wie viele Wörter wir beherrschen, wir können sie alle in die 10 bekannten Wortarten einteilen. Acht der zehn Wortarten werden in diesem Band mit den entsprechenden Regeln vorgestellt und dann in einzelnen, unabhängig voneinander einsetzbaren Einheiten geübt.

Auf Übungen zu Numeralien (Zahlwörter) und Interjektionen (Ausrufewörter) wird verzichtet, weil sich hier kaum Fehlerquellen ergeben.

Sowohl Material als auch Lösungen sind dreifach differenziert und zum selbstständigen Arbeiten geeignet. So können durch einfache Binnendifferenzierung nach dem jeweiligen Leistungsvermögen verschiedene Übungen individuell erlernt und trainiert werden.

Die drei Niveaustufen zur Differenzierung sind:

⊙ = grundlegendes Niveau

! = mittleres Niveau

★ = erweitertes Niveau

Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau sollten von allen Schülern bearbeitet werden können. Aufgaben mit mittlerem Niveau bieten Erweiterungen und höhere Anforderungen als das grundlegende Niveau. Die Aufgaben des erweiterten Niveaus sind sogenannte Expertenaufgaben und enthalten vertiefende oder weiterführende Aufgabenstellungen.

Zur Erleichterung der Arbeitskontrolle findet man im Schlussteil entsprechende Lösungsmöglichkeiten. Diese sind teilweise nur Vorschläge, da einige Aufgaben individuelle Lösungen zulassen. Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der Materialien wünschen Ihnen das Redaktionsteam des Kohl-Verlages und

Horst Hartmann

Symbole: ⊙ Grundlegendes Niveau

! Mittleres Niveau

★ Erweitertes Niveau



Artikel

Definition:

Ein **Artikel** (Begleiter, Geschlechtswort) gehört immer zu einem **Nomen**. Man unterscheidet zwischen den **bestimmten Artikeln** (der, die, das) und den **unbestimmten Artikeln** (ein, eine). An dem Artikel kann man das **grammatische Geschlecht** des Nomens erkennen.



Nomen



Definition:

Ein **Nomen** (Substantiv, Hauptwort, Dingwort) bezeichnet **Gegenstände** (der Tisch) und **Lebewesen** (der Hund) ebenso wie **abstrakte Dinge** (die Hoffnung), **Pflanzen** (der Baum) und **Namen** (Jens). Nomen kann man **deklinieren**.

Besonderheiten:

- **Nomen werden großgeschrieben.**
- Fast alle Nomen gibt es in der **Einzahl (Singular)** und in der **Mehrzahl (Plural)**.



Nur im Singular gibt es:

- **Sammelbegriffe** (das Gepäck, das Getreide, das Vieh, der Schmuck ...)
- **Begriffe, die man nicht zählen kann** (der Regen, der Schnee, das Wasser ...)
- **Einige abstrakte Begriffe** (der Mut, die Treue, die Liebe, das Vertrauen ...)

Nur im Plural gibt es:

- **Einige geografische Begriffe** (die Kanaren, die Alpen, die USA...)
- **Sammelbegriffe** (die Ferien, die Unkosten, die Leute, die Eltern, die Lebensmittel, die Röteln ...)



Bei den **Nomen gibt es drei Geschlechter**. Das Geschlecht eines Nomens erkennt man an dem Artikel. Wobei das sächliche Geschlecht nicht immer etwas mit einer Sache zu tun haben muss.

Beispiel:

Das Kind kann – rein biologisch betrachtet – **männlich** (Junge) oder **weiblich** (Mädchen) sein. Als Nomen ist es aber **sächlich** – Neutrum also.

Du solltest also die Nomen immer gleich zusammen mit dem Artikel lernen, da es nur ganz wenige Hinweise auf das Geschlecht gibt.

Männliche Nomen:

- alle Nomen mit der Endsilbe **-er**, die von Verben abgeleitet sind (**der** Leser, **der** Maler, **der** Lehrer)
- alle Nomen mit der Endsilbe **-ling**. (**der** Feigling, **der** Lehrling, **der** Schmetterling, **der** Liebling, **der** Winzling...)
- Jahreszeiten (**der** Frühling, **der** Sommer, **der** Herbst, **der** Winter)
- Monate (**der** Januar, **der** Februar, **der** März,...)
- Wochentage (**der** Montag, **der** Dienstag, **der** Mittwoch...)
- Tageszeiten (**der** Morgen, **der** Mittag, **der** Nachmittag, **der** Abend – aber: **die** Nacht!)
- Himmelsrichtungen (**der** Osten, **der** Westen, **der** Norden, **der** Süden)
- Wetter (**der** Schnee, **der** Regen, **der** Wind – aber: **die** Sonne!)

Weibliche Nomen:

- alle Nomen mit den Endsilben
-heit (**die** Frechheit, **die** Wahrheit, **die** Gelegenheit ...)
-keit (**die** Freundlichkeit, **die** Fröhlichkeit, **die** Übelkeit ...)
-schaft (**die** Herrschaft, **die** Mannschaft, **die** Wissenschaft ...)
-ung (**die** Endung, **die** Untersuchung, **die** Zeitung ...)

Sächliche Nomen:

- alle Nomen mit den Endsilben **-chen** (**das** Mädchen, **das** Märchen ...) und der Verniedlichungsform **-lein** (**das** Fräulein, **das** Büchlein ...)
- alle Farben (**das** Blau, **das** Gelb, **das** Rot ...)
- **alle substantivierten Verben** (**das** Schreiben, **das** Rechnen, **das** Lesen ...)

Zusammengesetzte Nomen:

- Bei zusammengesetzten Nomen richtet sich das Geschlecht immer nach dem zweiten Wortstamm.

Beispiel: **Das** Fahrrad, **der** Schlüssel ⇒ **der** Fahrradschlüssel
Der Geburtstag, **die** Karte ⇒ **die** Geburtstagskarte



Nomen



Aufgabe 1: Ergänze die Tabelle.

Nomen	m	w	s	Artikel
Nagel	X			der / ein Nagel
Redner				
Mutterschaft				
Spielchen				
Südosten				
Taschenrechner				
Hass				
Hoffnungslosigkeit				
Azoren				
Nebenkosten				
Treue				

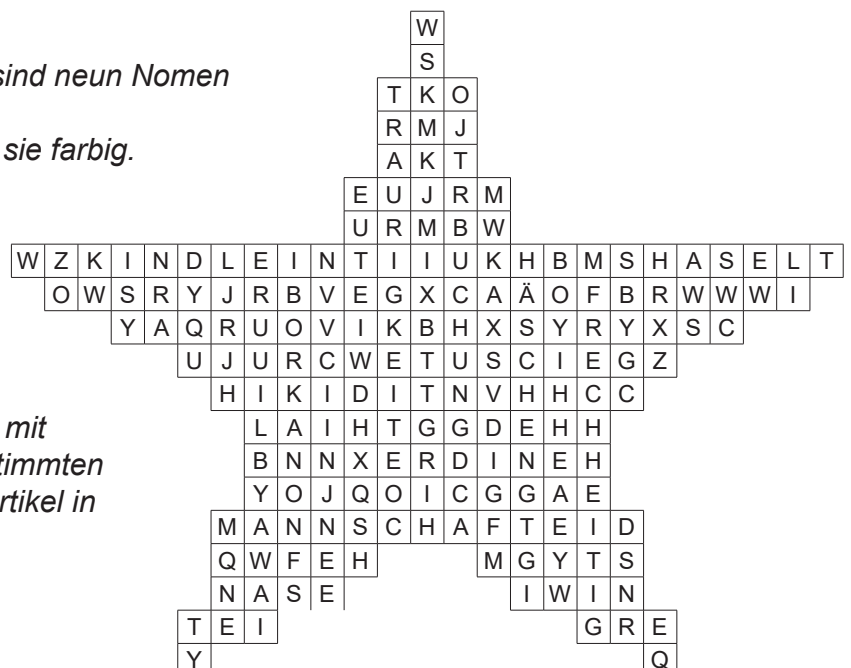
Aufgabe 2: Sortiere die Begriffe so, dass 16 zusammengesetzte neue Nomen entstehen. Schreibe in dein Heft.



Beispiel: Fahrrad – Kette ⇨ Fahrradkette

Anzug – Armband – Bahn – Ball – Brett – Brief – Eis – Geburtstag – Geschenk – Geschenk
 Hand – Haus – Kasten – Mantel – Mütze – Papier – Park – Pudel – Regen – Schild – Schnee
 Schnee – Ski – Schuh – Sprung – Stadt – Stopp – Stopp – Sturm – Uhr – Uhr – Vogel

Aufgabe 3: In diesem Suchsel sind neun Nomen versteckt. Finde und markiere sie farbig.



Aufgabe 4: Schreibe die Nomen mit dem passenden bestimmten und unbestimmten Artikel in dein Heft.





Nomen



Aufgabe 1: Ergänze die Tabelle.

Nomen	m	w	s	Singular	Plural
Nagel	X			der / ein Nagel	die Nägel
Redner					
Mutterschaft					
Spielchen					
Südosten					
Taschenrechner					
Hass					
Hoffnungslosigkeit					
Azoren					
Nebenkosten					
Treue					

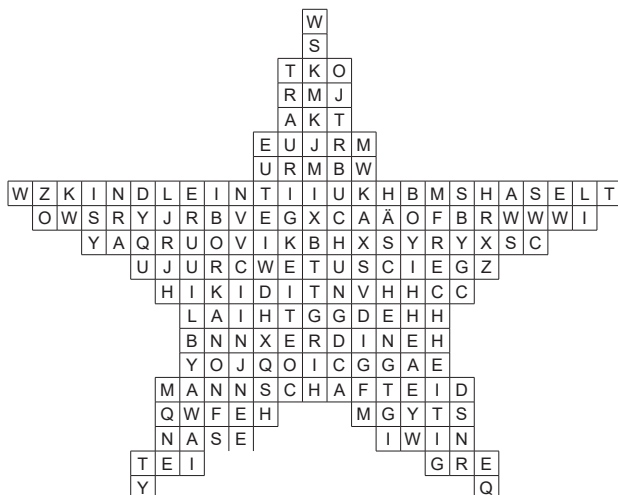
Aufgabe 2: Ordne die passenden bestimmten Artikel zu und sortiere die Begriffe so, dass 16 zusammengesetzte neue Nomen entstehen. Schreibe in dein Heft.



Beispiel: Fahrrad – Kette ⇨ Fahrradkette

Anzug – Armband – Bahn – Ball – Brett – Brief – Eis – Geburtstag – Geschenk – Geschenk
 Hand – Haus – Kasten – Mantel – Mütze – Papier – Park – Pudel – Regen – Schild – Schnee
 Schnee – Ski – Schuh – Sprung – Stadt – Stopp – Stopp – Sturm – Uhr – Uhr – Vogel

Aufgabe 3: In diesem Suchsel sind neun Nomen versteckt. Finde und markiere sie farbig.



Aufgabe 4: Setze die gefundenen Begriffe (möglichst mit Artikel) passend in den Text ein.

- In der Kabine herrschte große _____.
- _____ hatte das Spiel verloren.
- _____ hoppelte über die Wiese.
- Am Himmel braute sich _____ zusammen. Heftiger _____ prasselte auf die Erde.
- _____ bohrte mit dem Finger in seiner _____.
- _____ für das Konzert ging nur über das Internet. Norbert fand, dass das _____ sei.

Die Wortarten

Grundlagen der Grammatik verstehen & festigen

4. Digitalauflage 2022

© Kohl-Verlag, Kerpen 2017
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Horst Hartmann
Grafik & Satz: Kohl-Verlag
Umschlagbild: © - fotolia.com
Bildquellen:

Kapitel, Lösungen, S. 5, 19, 23, 27, 38: © fotomek - AdobeStock.com; S. 14 und 16: © Kurhan - AdobeStock.com; S. 20: © photophonie - AdobeStock.com; S. 21: © clipart.com; S.24 und 26 © Robert Kneschke - AdobeStock.com; S. 30 und 33: © awesomedwarf - AdobeStock.com; S. 35, 36 und 37: © clipart.com; S. 39, 40 und 41: © LVDESIGN - AdobeStock.com; S. 43 und 44: © Voloshyn Roman - AdobeStock.com; S. 45: © Jacob Lund - AdobeStock.com; Heftsymbol: © Angelaravaiol - AdobeStock.com

Bestell-Nr. P12 091

ISBN: 978-3-96040-731-7

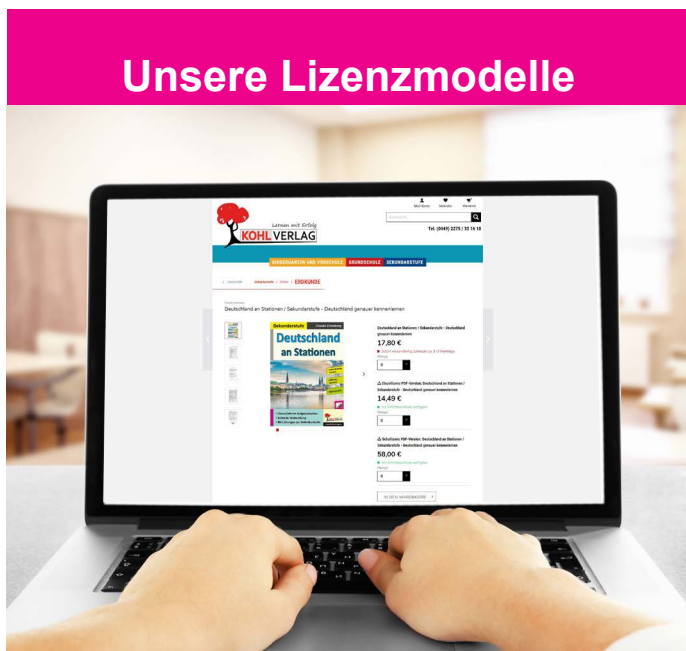
© Kohl-Verlag, Kerpen 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2020



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulserver der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

*Die Wortarten - Kopiervorlagen und Arbeitsblätter für die
Sekundarstufe*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

